



Méhes, Lóránt Zuzu

Lóránt Méhes ist im Jahre 1951 geboren, und hat in 1979 an der Hochschule für bildende Kunst, als Werbegraphiker absolviert. Der Künstler hat seine Kunstwerke schon in den 70-er Jahre mit dem Namen „Zuzu“ unterzeichnet. Er hat foto-realistische Portraits von ausgezeichneter malerischer Qualität gemalt, die auch durch die sonderbare Ausarbeitung und technischen Perfektionismus gekennzeichnet sind. Er arbeitete für ein Paar Jahre mit János Vető (geb. 1953) zusammen, wer als Fotografher und autodidaktischer Künstler bekannt ist. Sie haben ihre gemeinsamen Kunstwerke mit den Namen Zuzu-Vető, Zuzu-Kína, Zuzu-Ska oder mit Zuzu VJSK unterzeichnet. Sie haben gemeinsam neue Richtungen in die heimische Pop Art Kunst geschlagen, deren Interpretation dadurch erweitert wurde, dass sie die Kinderzeichnung' und Graffiti Motive auch in die Begriffe der Popkunst eingeführt haben. Sie haben es als postmoderner, sozialimpressionistischer und neobarbarischer Stil bezeichnet. Später hat Zuzu sich für die Religionen interessiert. Er hat Reliquien gestaltet, die die Symbolik der Kirchen und heiligen Orten vom Orient und europäischen Kulturkreis zurückbringen. Zuzu ist einer der herausragenden Künstler der fotorealistischen Malerei und der esoterischen magischen bildnerischen Gestaltung.

EinzelAusstellungen

- 1981 • Bam-Bam, Nur ein Bisschen leiser (Viele Kunstsnee für nichts), Bercsényi Wohnheim, Budapest
- Neues Traktor-Fabrikbüro, Bercsényi Wohnheim, Budapest
- Herbstlager in Tibet, Klub der jungen Künstler, Budapest
- 1982 • Kellerskulpturasusstellung, Vajda Lajos Studio, Szentendre
- Dieser Tag ist wunderschön, Rabinec Studio, Budapest
- 1983 • Neue Fahnen, neue Winde, Klub der jungen Künstler, Budapest
- Die ersten drei Steine, Jugendhaus, Székesfehérvár
- Gymnasium für bildende Kunst, Budapest
- Klub der jungen Künstler, Budapest
- 1984 • Teppich mit Tulpen, Kulturhaus in Lágymányos, Budapest
- Fahnen, Obo, Obosutras, Stúdió Galéria, Budapest
- Gud and Grammatic, Charlottenburg, Kopenhagen, (Mitschöpfer: János Szirtes) 1985
- Technische Universitat von Miskolc, Aula, Miskolc
- 1988 • Marchen für Csilla, Liget Galerie, Budapest
- 1989 • Altar in dem schwarzen Ausstellungsraum, Klub der jungen Künstler, Budapest
- 1991 • Altar der Liebe von Gottes, Ausstellungsraum in der Dorottya Strasse, Budapest

- 1993 • Ausstellung von Lóránt Méhes, Fészek Galerie, Budapest
- 2000 • Erinnerung-Licht-Bild, Galerie von Viziváros, Budapest
- 2002 • Kleine Bilder (1982-2002), Blitz Galerie, Budapest
- 2006 • Zuzu-Vető Ausstellung, Kis Terem, Budapest

GEWAHLTE GRUPPENAUSSTELLUNGEN

- 1982 • Marken, Plannen für Gedenkmarmen, Fészek Galerie
- EgoLand art, Budapest, Fészek Galerie
- Studio '82, Kunsthalle, Budapest
- 1983 • Traumchöne Bilder, Budapest Galerie
- Film/Kunst, Budapest Kiállító
- Rabinext Studio, Budapest
- Knochen und Haut, Vajda Lajos Studio, Szentendre
- Studio '83 II., Ernst Museum, Budapest
- 1984 • Junge ungarische Künstler, Galerie Szajna, Warschau
- Studio '83, Havana
- Bild '84-111., Fészek Galerie, Budapest
- Grenzzeichen '84, Landesgalerie im Schloss Esterházy, Eisenstadt
- KB 50515253 CCA", Keller der Galerie von Pécs, Pécs
- Frisch gemalt, Ernst Museum, Budapest
- Zeichnen/Drawing '84, Galerie von Pécs und von Budapest
- Planum '84, Freizeitzentrum von Almásy Platz, Budapest
- 1985 • 101 Gegenstand, Óbuda Galerie, Budapest
- XI. Prezentacja Malarzy Krajów Socjalistycznych, Szczecin
- Studio '85, Ernst Museum, Budapest
- Contemporary Visual Art in Hungary, Glasgow
- Drei Generationen ungarischer Künstler, Graz
- Schnappschuss, Kunsthalle, Budapest
- Zeitgenössische Kunst in Ungarn, 18 Künstler, Csók István Gemaldegalerie, Székesfehérvár
- Unkarin Maalaustaidetta 1945-85, Helsinki, Post-traditionelle Kunst, Mana Galerie, Wien
- 1986 • In Anführungszeichen, Csók István Gemaldegalerie, Székesfehérvár
- Zeichnen/Drawing '86, Galerie von Pécs
- Aspekte ungarischer Malerei der Gegenwart, Leverkusen, Halle, Münster
- 1987 • Magische Werke, Budapest Galerie, Lajos Strasse, Budapest
- 1989 • Moderne ungarische Kunst, Nationalgalerie, Prag und Haus der Künste, Bratislava
- 1990 • Aufkleber-Museum, Szászhalombatta
- 1991 • Zeitgenössische Kunst. Sammlung aus der Werke des Ludwig Museums und der Ungarischen Nationalgalerie, Ungarische Nationalgalerie, Budapest
- 1993 • Variationen für pop art – Kapitels aus der ungarischen bildenden Kunst, Ernst Museum, Budapest und Hannover
- 1995 • Circle and Light, Ungarische Kulturinstitut, New Delhi
- 1997 • Öl/Leinwand, Kunsthalle, Budapest und Nationalgalerie, Bukarest
- 1998 • Rózsa Cafe, Ernst Museum, Budapest
- 2001 • Creme I., MEO Zeitgenössische Kunstsammlung, Budapest
- 2003 • Creme II., MEO Zeitgenössische Kunstsammlung, Budapest
- 2004 • Frisch gemalt, Kunsthalle, Budapest
- 2006 • Herzsachen, Kunstmühle, Szentendre